

Richard Dehmel (1863-1920)

Freund Husch

Von Paula und Richard Dehmel

Husch, husch, husch,
ich putze meinen Busch.
Der Mond ist da, der Mond ist hell;
der Mond, der ist mein Spielgesell,
5 husch.

Husch, husch, husch,
ich schlüpfe aus dem Busch.
Ich stecke mein Laternchen an,
10 ich zünde uns die Sternchen an,
husch.

Husch, husch, husch,
ich schüttel meinen Busch.
15 Die Kinderchen sind all zur Ruh,
ich schüttel ihnen Träume zu;
die haben wir vergangne Nacht,
der Mond und ich, uns ausgedacht,
husch.

20

Husch, husch, husch,
ich schlüpfe in den Busch.
Ich puste mein Laternchen aus,
ich suche mir ein Sternchen aus,
25 das laß ich droben Wache stehn,
nun kann ich ruhig schlafen gehn,
husch, husch, husch,
im Busch.
(113 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dehmel/gedichte/chap062.html>